

**Guide
für
Erstsemester**

Wintersemester 2022/23

Liebe Erstis,

wir begrüßen euch ganz herzlich am Institut für Germanistik (IfG) der Universität Rostock!

Als Fachschaftsrat sind wir die gewählten Vertreter:innen der germanistischen Fachschaft, zu der du nun auch gehörst. Wir stehen dir bei Fragen oder Problemen mit Rat und Tat zur Seite. Wir helfen dir oder sagen dir, wo du Hilfe bekommen kannst. Darüber hinaus vertreten wir deine Interessen in verschiedenen Gremien der Universität (Fachschaftsrätekonferenz (FSRK), Studentische Lehramtskonferenz (SLK), ...) und auf den Versammlungen des IfG. Wenn dich im Verlaufe deines Studiums also etwas stört oder du Ideen zur Verbesserung der Studiensituation hast, kannst du uns gerne jederzeit kontaktieren. Weil bei alledem der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen darf, organisieren wir für dich und deine Kommiliton:innen Semestereinstandspartys, Sommer- und Weihnachtsfeiern, Hörsaalkinoabende, Open-Stages und weitere kulturelle Angebote, um euren Studienalltag zu beleben und zu bereichern.

In diesem Heft findest du eine Auflistung der für dich im ersten Semester relevanten Veranstaltungen, ein kleines Studi-ABC, wichtige Links, ein FAQ zu häufig gestellten Fragen sowie Platz für Notizen.

Wir wünschen dir viel Vergnügen mit diesem Heft und einen erfolgreichen Start ins Studien-Leben!

Dein GeFaR

(Germanistischer Fachschaftsrat)

Germanistischer Fachschaftsrat



Rebecca Tiedemann

Sprecherin des Fachschaftsrates

Lehramt Gymnasium

Deutsch und Französisch



Pia Perzl

Stellv. Sprecherin des Fachschaftsrates

Lehramt Gymnasium

Deutsch, Biologie und Religion



Melanie Hartwig

Finanzerin

Master

Germanistik



Lauren Zielke

Stellv. Finanzerin

Master

Germanistik und Medienwissenschaften



Vincent Kunstmann

Bachelor

Germanistik und Geschichte



Pia Elén Tyc

Lehramt Gymnasium

Deutsch und Philosophie



Dennis Kreutner

Bachelor

Germanistik und Geschichte



Kristin Wieblitz

Lehramt Gymnasium

Deutsch und Sozialkunde

Lehramt Regionale Schule

Geschichte und Biologie

Fragen zum Studium oder zu Stud.IP? Dann melde dich gerne per Mail oder über Instagram bei uns!



fachschaft.germanistik@uni-rostock.de



@fachschaftsrat.gefar

Lehrveranstaltungen für Erstis

Sprachwissenschaft

Grundkurse: wähle einen (und komm zu beiden Terminen)!

- | | | |
|--------------------|--|--------------------------|
| Dr. C. Krüger: | Grundkurs Germanistische Linguistik (70744)
montags, 11:15 – 12:45 Uhr
mittwochs, 11:15 – 12:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| Dr. C. Krüger: | Grundkurs Germanistische Linguistik (70745)
montags, 9:15 – 10:45 Uhr
mittwochs, 9:15 – 10:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| Prof. Dr. U. Götz: | Grundkurs Germanistische Linguistik (70746)
donnerstags, 15:15 – 16:45 Uhr
freitags, 9:15 – 10:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| M. Dau: | Grundkurs Germanistische Linguistik (71031)
dienstags, 9:15 – 10:45 Uhr
donnerstags, 11:15 – 12:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| Dr. C. Schütte: | Grundkurs Germanistische Linguistik (71032)
dienstags, 17:15 – 18:45 Uhr
mittwochs, 13:15 – 14:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |

Literaturwissenschaft

Grundkurse: wähle einen!

- | | | |
|-------------------|--|--------------------------|
| Dr. S. Kohl: | Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft (70867)
montags, 13:15 – 14:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| Dr. S. Lesker: | Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft (70868)
donnerstags, 15:15 – 16:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| A. Schülke-Witte: | Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft (70869)
donnerstags, 13:15 – 14:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |

Vorlesungen: wähle eine!

- | | | |
|-------------------------|---|--------------------------|
| Prof. Dr. S. Arend: | Literatur der Frühen Neuzeit (70707)
dienstags, 15:15 – 16:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| Dr. T. Voß: | Die Lyrizitäten der Empfindsamkeit (70801)
donnerstags, 15:15 – 16:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |
| Prof. Dr. L. Hagestedt: | Epische Kurzform in der textanalytischen Praxis (70803)
montags, 07:15 – 08:45 Uhr | <input type="checkbox"/> |

Um die aktuellen Sprechzeiten der Dozierenden zu erfahren, beachte bitte die Informationen auf der Institutshomepage und die entsprechenden Aushänge an den jeweiligen Bürotüren!

Zu den Grundkursen Literaturwissenschaft bzw. Sprachwissenschaft werden auch Tutorien angeboten. Genauere Informationen erhältst du jeweils in den ersten Sitzungen.

Grundstudium Bachelor Germanistik im Erst- und Zweifach

Semester	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Vermittlungskompetenz
1. + 2.	Grundlagen der Literaturgeschichte¹: 1. Grundkurs „Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft“ A (2 SWS) 2. Vorlesung nach freier Wahl B (2 SWS) 3. Aufbaukurs (hist.) nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)	Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen „Grundkurs Linguistik“ c (4 SWS) → Abschluss mit Klausur (150 Min.)	
3. + 4.	Allgemeine und regionale Aspekte der Literatur²: 1. Zwei Vorlesungen (je 2 SWS)* 2. ein Aufbaukurs ² nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)	Weiterführung Linguistik: Sprachgeschichte des Deutschen³ 1. Vorlesung „Geschichte der deutschen Sprache“ (2 SWS) 1. Seminar „Mittelhochdeutsch“ (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.) Weiterführung Linguistik: Sprachgebrauch 1. Vorlesung zu ausgewählter linguistischen Teildisziplin (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)	1. Vorlesung aus der Kommunikationswissenschaft oder der Didaktik (2 SWS) 2. Übung aus der Kommunikationswissenschaft oder der Didaktik (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.) 3. dreiwöchiges Praktikum

A freie Wahl aus Bereich Grundkurs Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

B freie Wahl aus Bereich Vorlesung Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

C freie Wahl aus Bereich Grundkurs Linguistik, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

1. Wir empfehlen, den Grundkurs (Gk) schon im Semester vor dem Aufbaukurs (Ak) zu besuchen, weil das Wissen aus dem GK im AK vorausgesetzt wird. Im Grundkurs werden Aufgaben (Portfolio) absolviert; der erfolgreiche Abschluss ist Prüfungsvorleistung für den Abschluss des Moduls (HA im Ak). Weisen Sie bitte mit dem Schein, den Sie von den Lehrenden der Gk erhalten, Ihre PVL bei den Lehrenden der Ak nach.

2. Für die Teilnahme an Aufbaukursen zur Literatur des Mittelalters werden Kenntnisse des Mittelhochdeutschen im Umfang einer bestandenen

Mittelhochdeutsch-Klausur vorausgesetzt.

3. Der erfolgreich bestandene Text in der Vorlesung ist PVL für den Modulabschluss (Klausur im Seminar). Sie können beide LV auch in einem Semester abschließen.

Grundstudium Deutsch Lehramt Gymnasium

Semester	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Fachdidaktik
1. + 2.	Grundlagen der Literaturgeschichte¹: 1. Grundkurs „Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft“ A (2 SWS) 2. Vorlesung nach freier Wahl B (2 SWS) 3. Aufbaukurs nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)	Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen 1. „Grundkurs Linguistik“ c (4 SWS) → Abschluss mit Klausur (150 Min.)	
3.	Grundlagen Allgemeine und Regionale Aspekte der Literatur (ARAL): 1. Zwei Vorlesungen (je 2 SWS)*	Weiterführung Linguistik: Sprachgeschichte des Deutschen² 1. Vorlesung „Geschichte der deutschen Sprache“ (2 SWS) 2. Seminar „Mittelhochdeutsch“ (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)	Einführung in die Literaturdidaktik: 1. Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)
4.	Weiterführung ARAL 1. Aufbaukurs nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)	Weiterführung Linguistik: Sprachgebrauch: 1. Vorlesung/Seminar (zusammen 2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)	Einführung in die Sprachdidaktik: 1. Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)

A freie Wahl aus Bereich Grundkurs Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

B freie Wahl aus Bereich Vorlesung Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

C freie Wahl aus Bereich Grundkurs Linguistik, siehe Erstsemester-Broschüre

* **Je eine** VL zu Regionalen Aspekten der Literatur **und** Allgemeinen Aspekten der Literatur (Achtung: im LSF findet die Differenzierung nach allgemeinen und regionalen Aspekten nicht statt. Dort findet ihr nur die Zuordnung zum Modul „ARAL“, sodass ihr selbst darauf achten müsst, beide Bereiche zu studieren, indem ihr die VL entsprechen auswählt. D. h. ihr besucht eine VL, die sich thematisch mit allgemeiner Literaturwissenschaft bzw. Literaturtheorie befasst und eine, die sich mit regionaler Literaturwissenschaft (Niederdeutsch) befasst).

1. Wir empfehlen, den Grundkurs (Gk) schon im Semester vor dem Aufbaukurs (Ak) zu besuchen, weil das Wissen aus dem GK im AK vorausgesetzt wird. Im Grundkurs werden Aufgaben (Portfolio) absolviert; der erfolgreiche Abschluss ist Prüfungsvorleistung für den Abschluss des Moduls (HA im Ak). Weisen Sie bitte mit dem Schein, den Sie von den Lehrenden der Gk erhalten, Ihre PVL bei den Lehrenden der Ak nach.

2. Der erfolgreich bestandene Text in der Vorlesung ist PVL für den Modulabschluss (Klausur im Seminar). Sie können beide LV auch in einem Semester abschließen.

Grundstudium Deutsch Lehramt Regionale Schule

Semester	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Fachdidaktik
1. + 2.	Grundlagen der Literaturgeschichte¹ 1. Grundkurs „Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft“ ^A (2 SWS) 2. eine Vorlesung nach freier Wahl ^B (2 SWS) 3. ein Aufbaukurs ² nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)	Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen 1. „Grundkurs Linguistik“ ^C (4 SWS) → Abschluss mit Klausur (150 Min.)	
3.	Allgemeine und regionale Aspekte der Literatur 1. Zwei Vorlesungen (je 2 SWS)* 2. ein Aufbaukurs ² nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)	Weiterführung Linguistik: Sprachgeschichte des Deutschen³ - Vorlesung „Geschichte der deutschen Sprache im Mittelalter“ (2 SWS) - Seminar „Mittelhochdeutsch“ (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)	Einführung in die Literaturdidaktik: 1. Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)
4.			Einführung in die Sprachdidaktik: 1. Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)

A freie Wahl aus Bereich Grundkurs Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

B freie Wahl aus Bereich Vorlesung Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

C freie Wahl aus Bereich Grundkurs Linguistik, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

* **Je eine** VL zu Regionalen Aspekten der Literatur **und** Allgemeinen Aspekten der Literatur (**Achtung:** im LSF findet die Differenzierung nach Allgemeinen und Regionalen Aspekten nicht statt. Dort findet ihr nur die Zuordnung zum Modul „ARAL“, sodass ihr selbst darauf achten müsst, beide Bereiche zu studieren, indem ihr die VL entsprechend auswählt. D. h. ihr besucht eine VL, die sich thematisch mit allgemeiner Literaturwissenschaft bzw. Literaturtheorie befasst und eine, die sich mit regionaler Literaturwissenschaft (Niederdeutsch) befasst.)

1. Wir empfehlen, den Grundkurs (Gk) schon im Semester vor dem Aufbaukurs (Ak) zu besuchen, weil das Wissen aus dem GK im AK vorausgesetzt wird. Im Grundkurs werden Aufgaben (Portfolio) absolviert; der erfolgreiche Abschluss ist Prüfungsvorleistung für den Abschluss des Moduls (HA im Ak). Weisen Sie bitte mit dem Schein, den Sie von den Lehrenden der Gk erhalten, Ihre PVL bei den Lehrenden der Ak nach.

2. Für die Teilnahme an Aufbaukursen zur Literatur des Mittelalters werden Kenntnisse des Mittelhochdeutschen im Umfang einer bestandenen

Mittelhochdeutsch-Klausur vorausgesetzt.

3. Der erfolgreich bestandene Text in der Vorlesung ist PVL für den Modulabschluss (Klausur im Seminar). Sie können beide LV auch in einem Semester abschließen.

Grundstudium Deutsch Lehramt Sonderpädagogik

Semester	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Fachdidaktik
3. + 4.	Grundlagen der Literaturgeschichte¹ 1. Grundkurs „Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft“ A (2 SWS) 2. eine Vorlesung nach freier Wahl B (2 SWS) 3. ein Aufbaukurs ² nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)	Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen 1. „Grundkurs Linguistik“ c (4 SWS) → Abschluss mit Klausur (150 Min.)	
5.	Grundlagen Allgemeine und Regionale Aspekte der Literatur 1. Zwei Vorlesungen (je 2 SWS)* → Abschluss mit schriftl. Test (60min) oder mündlicher Gruppenkonsultation (30min)		Einführung in die Literaturdidaktik: 1. Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)
6.		Weiterführung Linguistik: Sprachgebrauch und Sprachgeschichte 1. Vorlesung „Geschichte der deutschen Sprache“ (2 SWS) 2. Vorlesung/Übung „Einführung in die Textlinguistik und Pragmatik“ (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)	Einführung in die Sprachdidaktik 1. eine Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)

A freie Wahl aus Bereich Grundkurs Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

B freie Wahl aus Bereich Vorlesung Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

C freie Wahl aus Bereich Grundkurs Linguistik, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

* **Je eine** VL zu Regionalen Aspekten der Literatur **und** Allgemeinen Aspekten der Literatur (Achtung: im LSF findet eine Differenzierung nach Allgemeinen und Regionalen Aspekten nicht statt. Dort findet ihr nur die Zuordnung zum Modul „ARAL“, sodass ihr selbst darauf achten müsst, beide Bereiche zu studieren, indem ihr die VL entsprechend auswählt. D. h. ihr besucht eine VL, die sich thematisch mit allgemeiner Literaturwissenschaft bzw. Literaturtheorie befasst und eine, die sich mit regionaler Literaturwissenschaft (Niederdeutsch) befasst.)

1. Wir empfehlen, den Grundkurs (Gk) schon im Semester vor dem Aufbaukurs (Ak) zu besuchen, weil das Wissen aus dem GK im AK vorausgesetzt wird. Im Grundkurs werden Aufgaben (Portfolio) absolviert; der erfolgreiche Abschluss ist Prüfungsvorleistung für den Abschluss des Moduls (HA im Ak). Weisen Sie bitte mit dem Schein, den Sie von den Lehrenden der Gk erhalten, Ihre PVL bei den Lehrenden der Ak nach.

Grundstudium Bachelor Berufspädagogik und Wirtschaftspädagogik*

Semester	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Fachdidaktik
3.		Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen - „Grundkurs Linguistik“ c (4 SWS) → Abschluss mit Klausur (150 Min.)	
4.	Grundlagen der Literaturgeschichte¹ - Grundkurs „Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft“ A (2 SWS) - 1 Vorlesung nach freier Wahl B (2 SWS) - 1 Aufbaukurs ² nach freier Wahl (2 SWS) → Abschluss mit Hausarbeit (10-15 Seiten)		
5.			Einführung in die Literaturdidaktik - 1 Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.) Einführung in die Sprachdidaktik - 1 Vorlesung (2 SWS) → Abschluss mit Klausur (90 Min.)

A freie Wahl aus Bereich Grundkurs Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

B freie Wahl aus Bereich Vorlesung Literaturwissenschaft, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

C freie Wahl aus Bereich Grundkurs Linguistik, siehe Erstsemester-Broschüre & LSF

* Sowohl für Berufspädagogik als auch Wirtschaftspädagogik gilt: für Informationen zu Germanistik-Veranstaltungen im 6. Semester ist das jeweilige Modulhandbuch zu konsultieren.

1. In diesem Modul wird empfohlen, den Grundkurs schon im Semester vor dem Aufbaukurs zu besuchen, da letzterer auf dem Grundkurs aufbaut und Kenntnisse aus dieser Veranstaltung voraussetzt.

2. Für Aufbaukurse zur Literatur des Mittelalters sind Kenntnisse des Mittelhochdeutschen im Umfang einer bestandenen Mhd-Klausur Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme.

Veranstaltungen in der Einführungswoche

Dienstag, 04.10.2022

ab 10:00 Uhr

Margaretenstraße und Margaretenplatz

Campustag

Mittwoch, 05.10.2022

11:00 – 12:45 Uhr

Audi Max, Ulmencampus

Einführungsveranstaltung des Instituts für Germanistik für Bachelor und Lehramt

13:00 – 15:00 Uhr

Jakobi-Passage (4.Stock), Kröpeliner Str. 57, SR09

Einführungsveranstaltung des Instituts für Germanistik für Master

Donnerstag, 06.10.2022

12:00 – 18:00 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben (per Mail und Instagram)

Ersti Olympiade

Freitag, 07.10.2022

9:00 – 13:00 Uhr

August-Bebel-Str. 28, SR10010 (PC-Pool)

Stundenplanberatung

10:00 – 12:00 Uhr

Jakobi-Passage (4.Stock), Kröpeliner Str. 57, SR09

Einführungsveranstaltung für Ausländische Studierende

Veranstaltungen des GeFaR

Kneipentour

Quiz-Abend

Open-Stage

Hörsaalkino

Genauere Informationen erhaltet ihr per Mail und über Instagram!

ABC des Germanistikstudiums

AStA (Allgemeiner Studierendenausschuss)

ist das geschäftsführende und mit der Außenvertretung betraute Organ der Studierendenschaft. Er stellt die studentische „Regierung“ oder auch die eigentliche Studierendenvertretung im engeren Sinne dar.

BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz)

ist eine finanzielle Unterstützung während des Studiums, die ihr beim Studierendenwerk beantragten könnt.

Bibliotheksausweis

Dieser befindet sich auf der Rückseite des Studienausweises und ermöglicht dir die Ausleihe von Büchern in der Universitätsbibliothek.

Didaktik

beschäftigt sich mit der Theorie und Praxis des Unterrichts sowie des Lehrens und Lernens.

Fachschaft

Zu ihr gehören alle Studierenden eines Instituts.

Fachschaftsrat

Dies sind die gewählten studentischen Vertreter:innen einer Fachschaft, die dir gerne weiterhelfen.

Fernleihe

ermöglicht dir die Bestellung von Büchern, die die Uni Rostock nicht besitzt. Sie können auch als Kopie von anderen Unis bestellt werden. Infos dazu findest du auf der Seite der Uni-Bibliothek.

Grundkurs (GK)

ist ein Kurs, der dich in die Sprach- oder Literaturwissenschaft einführt. Hier werden dir erste Schritte für das wissenschaftliche Arbeiten vermittelt.

Hauptseminar (HS)

ist ein Seminar, welches erst im höheren Semester belegt werden sollte, da es ein gewisses Vorwissen aus Vorlesungen und Seminaren voraussetzt.

Hausarbeit (HA)

ist eine selbst verfasste, systematisch gegliederte Arbeit, die sich mit einem Thema kritisch auseinandersetzt – beachte die Abgabefristen!

Klausur

ist eine Art des Seminarabschlusses in schriftlicher Form.

Leistungspunkte (LP)

beschreiben den Umfang des Arbeitsaufwands, den das Absolvieren eines Moduls benötigt. 1 LP umfasst 30 Zeitstunden. Es gibt Module im Umfang von 3, 6, 9 und 12 LP. Die LP werden euch vom Prüfungsamt zugesprochen, wenn ihr das Modul mit Lehrveranstaltungen und Prüfung(en) erfolgreich absolviert habt.

Literaturwissenschaft

beschreibt die wissenschaftliche Beschäftigung mit Literatur. Dazu gehören die Beschäftigung mit Literaturgeschichte, Literaturkritik, Literaturinterpretation.

(Germanistische) Mediävistik

ist die philologisch fundierte, interdisziplinär ausgerichtete Textwissenschaft, die ihren Gegenstand – die volkssprachliche Literatur von den Anfängen bis in die Frühe Neuzeit – im Kontext der mittelalterlichen Kultur untersucht. Durch die besondere sprachliche Verfasstheit der Texte arbeiten Linguistik und Literaturwissenschaft besonders eng zusammen.

Modul

ist eine Lehreinheit, die Lehrveranstaltungen und Prüfungen zu einem thematischen Teilgebiet umfasst. Die Module, die ihr belegen müsst, sind in den Studien- und Prüfungsplänen der verschiedenen Studiengänge aufgelistet.

Proseminar/ Aufbaukurs (PS/AK)

Ein Proseminar ist für das Grundstudium ausgelegt, baut aber auf dein bereits erworbenes Wissen aus den Grundkursen auf. In der Literaturwissenschaft spricht man auch von Aufbaukursen.

Semester

umfasst 6 Monate und es gibt das Wintersemester (WS) und Sommersemester (SoSe). Das WS ist im Zeitraum vom 1. Oktober bis 31. März. Das SoSe ist im Zeitraum vom 1. April bis 30. September.

Seminar

ist eine Lehrveranstaltung, die idealerweise in kleineren Gruppen stattfindet. Hier vertiefst du dein Wissen durch das Lesen von Texten und Diskutieren mit deinen Kommiliton:innen und Dozierenden.

Sprachwissenschaft

ist die wissenschaftliche Beschäftigung mit Sprache als System.

Studienausweis

Dein Studienausweis dient als Nachweis für deine Immatrikulation an der Universität, als Fahrschein für den ÖPNV (Gesamtnetz des VVW) und als Beleg für Rabatte und vergünstigten Eintritt. Er gilt außerdem als Kulturticket und ermöglicht dir einen meist freien Eintritt in eine Vielzahl städtischer Institutionen, wie dem Volkstheater, der Kunsthalle oder der Hochschule für Musik und Theater. Informiere Dich online über die Angebote des Kulturtickets und entdecke Rostocks kulturelle Besonderheiten!

Stud.IP (Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre)

ist eine Plattform zur Unterstützung von Lehrveranstaltungen. Dort findest du zu jeder Veranstaltung Ablaufpläne, Dateiodner, Diskussionsforen sowie Teilnehmer:innen-, Literaturlisten.

SWS (Semesterwochenstunde)

ist die Zeitangabe für eine Lehrveranstaltung (1 SWS = 45 min). 2 SWS heißt dann, dass während eines Semesters eine Lehrveranstaltung wöchentlich im Umfang von 90 min angeboten wird.

Tutorium

ist ein zusätzliches Angebot zu einer Vorlesung oder einem Seminar, welches von studentischen Hilfskräften geleitet wird, um die Inhalte der Veranstaltung zu festigen, vertiefen und ergänzen.

Vorlesung (VL)

ist eine Veranstaltungsart, die in die Kategorie Frontalunterricht fällt. Findet aufgrund einer höheren Teilnehmer:innenanzahl meist in Hörsälen statt.

Vorlesungsverzeichnis

Hier sind alle Veranstaltungen des jeweiligen Semesters aufgelistet. Du findest es für alle deine Fächer online unter **lsf.uni-rostock.de** und bei Stud.IP.

Wichtige Internetseiten

<http://email.uni-rostock.de>

Hierüber wird alles, was mit der Universität und dem Studium zu tun hat, kommuniziert.

<http://lsf.uni-rostock.de>

Vorlesungsverzeichnis, Stundenplanzusammenstellung, Termine und Fristen.

<http://www.germanistik.uni-rostock.de>

Hier findest du alle Informationen zum Institut für Germanistik und zu deinem Studium.

<http://studip.uni-rostock.de>

Über Stud.IP kannst du dich für die Veranstaltungen anmelden bzw. eintragen – bei Stud.IP meldest du dich mit deinem Kürzel (xy123) und deinem Passwort an.

<http://www.ub.uni-rostock.de/>

Hierüber hast du Zugang zur Büchersuche, zum Verlängern von Ausleihfristen oder zur Anmeldung eines Fernleihekontos.

<http://www.pruefung.uni-rostock.de>

Hier meldest du dich als BA und Lehramt für Prüfungen an und verwaltest bevorstehende oder zurückliegende Prüfungen sowie Prüfungsnoten. Außerdem bekommst du hier deine Studienbescheinigungen.

<http://www.zpa.uni-rostock.de>

Dies ist die Seite des zentralen Prüfungsamts für Lehrämter.

<http://www.stw-rw.de>

Wohnen, Mensen, Studienfinanzierung, Soziales und Kultur.

<https://www.germanistik.uni-rostock.de/studium/bachelor-und-master/bachelor/>

Hier findest du u.a. alle Infos zum Interdisziplinären Wahlbereich (IDWB) für Bachelor-Studierende.

<http://www.sprachenzentrum.uni-rostock.de/>

Hier gibt es ein breites Angebot an Fremdsprachen auf verschiedenen Niveaus.

<http://www.hochschulsport.uni-rostock.de/>

Hier gib es ein vielfältiges Sportangebot. Aber Achtung: viele der Kurse sind begrenzt und immer sehr schnell vergriffen.

<http://asta-rostock.de/>

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA) und Studierendenrat (StuRa): die von Studierenden gewählten Gremien, die dich in hochschulpolitischen Angelegenheiten vertreten und deinen Studienalltag vielfältiger gestalten.

FAQs

Wo melde ich mich für die Veranstaltungen an?

Für Vorlesungen und Seminare meldest du dich über Stud.IP an. Bei vielen Veranstaltungen kannst du dich einfach als Teilnehmer:in eintragen. Bei Veranstaltungen mit einer Teilnehmerbeschränkung nimmst du an einem Losverfahren teil. Die Auslosung findet innerhalb eines bekanntgegebenen Zeitraums statt. Bei anderen Seminaren findet die Auswahl lediglich über Wartelisten statt.

Welche Veranstaltungen muss ich im jeweiligen Semester besuchen? Welche Veranstaltungen muss ich für welches Modul besuchen?

Alle Informationen findest du in deinem Modulplan und in der ausführlichen Modulbeschreibung. Die Pläne zeigen dir an, welches Modul in welchem Semester vorgesehen ist, welche Veranstaltungsarten und wie viele Semesterwochenstunden dazugehören. Einige Module erstrecken sich dabei über mehrere Semester. Dann suchst du die passenden Veranstaltungen aus dem Vorlesungsverzeichnis heraus, indem du im Veranstaltungskommentar schaust, für welche Module die jeweilige Veranstaltung geeignet ist.

Ich habe keinen Platz in einem Seminar bekommen. Was mache ich nun?

Beim Losverfahren gibt es immer auch eine Warteliste. Entscheidet sich also jemand, nicht am Seminar teilzunehmen, erhalten weitere Studierende die Möglichkeit, doch an dem Seminar teilzunehmen. Solltest du zu Semesterbeginn keinen Platz im Seminar erhalten haben, empfehlen wir dir trotzdem zur ersten Sitzung zu gehen. Häufig tragen einen die Dozierenden noch in das Seminar ein.

Hat der Fachschaftsrat Altklausuren für Prüfungen?

Nein, wir haben keine Altklausuren.

Wie funktioniert das mit den Schulpraktischen Übungen (SPÜ)?

In den SPÜs darfst du selbst unterrichten. Da diese praktischen Erfahrungen immer in Kleingruppen stattfinden und die Plätze begrenzt sind, gibt es eine Warteliste. Melde dich möglichst bereits am Anfang deines Studiums an, denn dann kannst du die Übung 4-5 Semester später machen. Aktuell erfolgt die Anmeldung über Frau Karen Templin. Wenn du zum Zeitpunkt deiner Anmeldung noch nicht alle formalen Voraussetzungen erfüllt hast, ist das kein Problem. Diese kannst du bis zum Start deiner SPÜ erfüllen.

In eigener Sache

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder!

Kontakt: fachschafft.germanistik@uni-rostock.de



Falls dir die Zeit bis zu den nächsten Wahlen zu lang erscheint oder du in unsere Arbeit hineinschnuppern möchtest, dann bist du herzlich zu unseren Fachschaftsratssitzungen eingeladen.

Schreib uns einfach eine Mail!

